Wien, Dominikanerkonvent,

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, 55.

Cod. 123/90 1455 **85**

Bibel, Altes Testament (Propheten, Makabäer), Neues Testament (lat.).

Papier, 423 ff., 291 × 220, Schriftspiegel 195/200 × 130/145, eine und zwei Spalten zu 34—38 Zeilen, der ganze Codex von einer Hand. — Fleuronnéeinitialen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Beschläge entfernt, lederne Schließbänder erhalten.

fol. 1r—385v: **Bibel.**

DATIERUNG: *Finitur Anno domini 1455 Deo gracias* (fol. 385v).

fol. 386r—423r: **Nomina Hebraica.**

DATIERUNG: *Finitur Sabbato LXme Anno domini 1455°* (fol. 423r).

BESITZVERMERK: *Anno domini Im M°IIII°LXVIIII jar hat vns das puech geschafft In vnser chloster hincz sand Jacob czu wienn der erwirdig vnd hochgelert herr Maister wolfgang von egenwurgk die czeit vnser peichtuater In solher mass das mans aym leichen schol der sein mess auf sand Augustinus alter hat so er des pegert Oder aym der vns predigt der nit puecher hat vnd der pegert, Requiescant in pace Amen* (Innenseite des VD). — Besitzvermerk des Wiener Dominikanerkonventes aus dem 18. (?) Jh. auf fol. fol. 1r.

LITERATUR: Czeike 112—113. — Zu Wolfgang von Egenwurgk vgl. AFTh 2, 709.

Abb. 257

Cod. 125/92 1472 **86**

Bibel, Altes Testament (Sap., Große u. Kleine Proph., Mak.), Neues Testament, Merkverse zur Bibel, Bibelprologe (lat.; zweiter Band zu Cod. 122/89 ?).

Papier, 388 ff., 285 × 215, Schriftspiegel 210/215 × 145, 2 Spalten zu 42—48 Zeilen. — Fleuronnéeinitialen, mehrfarbige Initialen mit Ranken. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Blinddruck, Beschläge und Schließen entfernt.

fol. 1r—362r: **Bibel.**

DATIERUNG, SCHREIBERINITIALEN: *Explicit liber Apocalipsis per M. Z. de Str. Anno 1472 post lucie* (fol. 362r).

BESITZVERMERK: *Iste liber est conuentus Wiennensis In Austria ordinis fratrum predicatorum qui confratri nostro Sebastiano de posonio erat A venerabili viro domino Andrea Menndel consanguineo suo legatus cum ad huc idem frater noster In seculo vitam ageret Oretur pro eis* (fol. 1r, ähnlich fol. 386v).

LITERATUR: Czeike 113—114. — Frank, Hausstudium 288.

vgl. Abb. 347

Cod. 126/93 1401 **87**

Neues Testament mit Capitulare evangeliorum (lat.).

Papier, 310, I*ff., 290 × 213, Schriftspiegel der datierten Hand (fol. 1r—294v) 175/180 × 110/115, 21 Zeilen (Register und Capitulare jeweils von einer anderen Hand auf fol. 294v—310v). — Foliierung des 15. Jhs., die ersten 27 ff. fehlen und damit auch der erste Teil des Mattäus-Evangeliums, cap. 1—13, 31. — Lombarden mit Fleuronnéefüllung. — Halbledereinband des 19. Jhs.

Wien, Dominikanerkonvent,

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, Ab. 257.

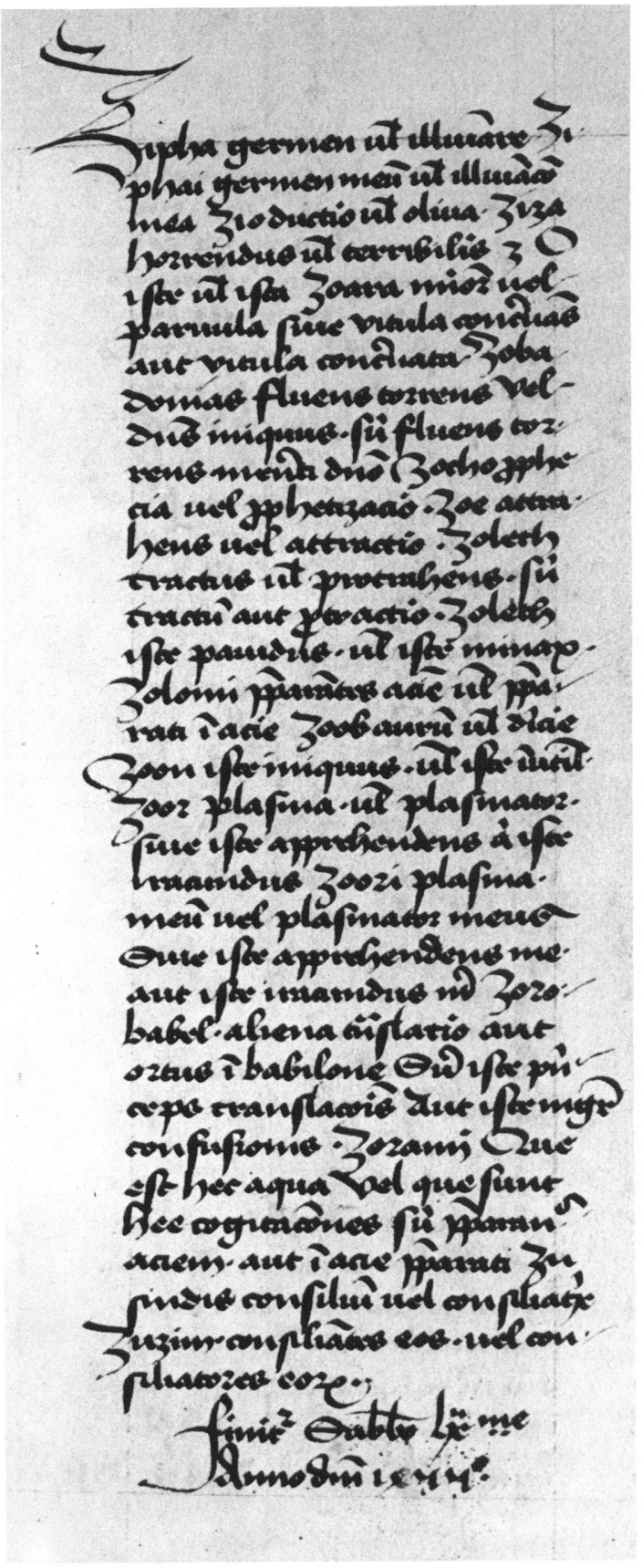


Abb. 257 Dom., Cod. 123/90, fol. 423r (Nr. 85) 1455

Wien, Dominikanerkonvent,

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=5915